Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 11

Illustration: Vorfrühling

Autor: Háklár, Imre

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Das ist ja Emil ...

wirklich, mein Alter, Du bist auch nicht jünger geworden! — Das Wiedersehen mit alten Freunden und Lebenskünstlern feiern Sie mit einem Fondue, denn:

Fondue isch guet und git e gueti Luune!



eine vollständige Messe von Groß-stadtausmaßen mit Achterbahnen, Budenstadt, Riesenrad und sämtlichem Zubehör sich auf seinem Feld plus Weg breitmachen. Pinky war tatsächlich wie gelähmt und der in-zwischen völlig verarmte Foox froh-lockte. Aber dann entschloß sich Pinky zu einer letzten, verzweifelten Anstrengung: Er setzte sich in sein altes, klappriges Auto, für das ihm kein Mensch mehr einen Penny geben wollte, holte das absolut Letzte aus dem rachitischen Motor heraus und fuhr unter Todesverachtung in halsbrecherischstem Tempo ununterbrochen den Feldweg hinauf und hinunter - so daß sich die Besuchermassen nur mit waghalsi-gen Hechtsprüngen vor dem Ueber-fahrenwerden retten konnten.

Und wenn sie nicht gestorben sind, ärgern sie sich heute noch. (Was sie auch wirklich tun!)

Und daran wird auch ein noch un-englischeres Wetter nichts ändern. Und Sommer-Ferien in England werden immer ganz anders sein als solche in St-Tropez, Viareggio oder Tossa: nämlich – Sommerferien in England!

Und nach dieser tiefschürfenden Erkenntnis fuhr ich getrost nach Hause zurück.

YOICKS! (Altenglischer Jagdruf)





Rauhsennisch

